

Dances For Future – Inklusives Tanzprojekt mit der TanzKompanie von

Grégory Darcy und SchülerInnen des SBBZ GEnt

Uraufführung eines Tanztheaters „Der Sinn des Lebens“ von G. Darcy

SchülerInnen der Hauptstufe und Berufsschulstufe des Rohräckerschulzentrums sowie zwei externe SchülerInnen aus Stuttgart und Ludwigsburg haben sich für dieses Projekt, nun schon im zweiten Durchgang gefunden. „DieTanzKompanie Junior“ hat sich von April bis September 2024 regelmäßig mit dem Choreografen Grégory Darcy, drei Tänzerinnen und einem Tänzer seiner Kompanie sowie Frau Wilke (Lehrerin) für die Proben getroffen.

Die ProjektteilnehmerInnen feierten drei öffentlichen Aufführungen mit großem Erfolg – die Premiere auf der Württembergischen Landesbühne im Rahmen des Esslinger Kulturfestivals „Stadt im Fluss“ und weitere Vorstellungen im Kulturzentrum Dieselstrasse.

Im ersten Teil des Abendprogramms liegt der Schwerpunkt auf den Tänzen, die die Jugendlichen erarbeitet haben. Der Auftakt mit allen SchülerInnen und Profitänzerinnen auf der Bühne zeigt einen Tanz, der verschiedene Sportarten einfließen lässt. Olympia 2024 war der Anlass dafür. Anschließend tanzen einzelne SchülerInnen zusammen mit den ProfitänzerInnen in Duos und Trios. Dabei berührt die Kommunikation unter den TänzerInnen und deren Ausdruck die Herzen der Zuschauer. Durch die Improvisation bekommen die Stücke eine Leichtigkeit und Individualität, die begeistert.

Im zweiten Teil wird das Tanztheater „Der Sinn des Lebens“ von Grégory Darcy gezeigt. In dieser Tragikomödie, in der sich die Welt im Krieg befindet, suchen zwei Jugendliche sowie ein KI Roboter – oft unbewusst humorvoll - nach einer Atempause in einer Roboterfabrik. Dabei spielen ein Schüler des SBBZs und eine Schülerin des Mörike-Gymnasiums eine Rolle. Im Finale kommen alle SchülerInnen auf die Bühne und bilden einen harmonischen Abschluss des Stücks.